

Dissertant*in gesucht

Medizinische Dissertation (Dr. med.) am Institut für Hausarztmedizin

Projektkontext

Das Wahlstudienjahr (WSJ) ist eine wichtige Phase für die berufliche Orientierung von Medizin-studierenden. Erfahrungen und Vorbilder in dieser Zeit können einen wesentlichen Einfluss auf spätere Karriereentscheidungen haben. Gleichzeitig verbringen bislang nur vergleichsweise wenige Studierende einen Teil ihres WSJ in einer Hausarztpraxis.

Die Gründe dafür sind vielfältig: Manche Studierende kennen die Möglichkeiten in der Hausarztmedizin noch wenig oder entscheiden sich bewusst für andere Fächer. Gleichzeitig bieten nicht alle Hausarzt-praxen WSJ-Stellen an: beispielsweise aufgrund organisatorischer Hürden, fehlender Informationen oder früherer Erfahrungen mit Studierenden.

Hier setzt unser Dissertationsprojekt an.

Das Projekt

Wir möchten von Hausärzt*innen lernen, bei denen die Ausbildung von WSJ-Studierenden bereits gut funktioniert. Was motiviert diese Praxen, regelmässig Studierende aufzunehmen? Wie organisieren sie das WSJ im Praxisalltag? Was funktioniert besonders gut und wo liegen Herausforderungen?

Im Rahmen einer qualitativen Studie sollen ca. 15 Hausärzt*innen aus erfahrenen WSJ-Lehrpraxen interviewt werden. Aus ihren Erfahrungen sollen konkrete Empfehlungen für andere Praxen entwickelt werden.

Das Ziel ist ein praxisnahes Ergebnis, das insbesondere Hausärzt*innen unterstützen soll, die bisher noch keine WSJ-Studierenden aufgenommen haben, noch unentschlossen sind oder in der Vergangenheit weniger gute Erfahrungen gemacht haben. Langfristig möchten wir dazu beitragen, mehr attraktive WSJ-Stellen in der Hausarztmedizin zu schaffen und Studierenden frühzeitig einen Einblick in dieses Berufsfeld zu ermöglichen.

Deine Aufgaben

Im Rahmen der Dissertation wirst du das Projekt gemeinsam mit unserem Team durchführen. Dazu gehören insbesondere:

- Einarbeitung in das Thema und die wissenschaftliche Literatur
- Entwicklung eines semistrukturierten Interviewleitfadens
- Rekrutierung und Kontaktaufnahme mit den teilnehmenden Hausärzt*innen
- Durchführung von ca. 15 qualitativen Interviews in Hausarztpraxen
- Systematische qualitative Analyse des Interviewmaterials
- Herausarbeiten von Erfolgsfaktoren, Herausforderungen und «Best Practices»



- Ableitung konkreter Empfehlungen für Hausarztpraxen
- Verfassen der medizinischen Dissertation (Entweder in Form einer Monografie oder als wissenschaftliche Publikation)

Wen wir suchen

Du

- interessierst dich für Hausarztmedizin, medizinische Ausbildung und Nachwuchsförderung,
- hast Freude am persönlichen Austausch mit Hausärzt*innen,
- möchtest dich vertieft mit qualitativer Forschung beschäftigen,
- arbeitest selbstständig, zuverlässig und strukturiert,
- hast Interesse daran, nicht nur wissenschaftliche Ergebnisse zu erarbeiten, sondern daraus auch etwas zu entwickeln, das im Praxisalltag konkret genutzt werden kann.

Vorkenntnisse in qualitativer Forschung sind hilfreich, aber keine Voraussetzung. Die notwendige methodische Unterstützung erhältst du durch unser Team.

Rahmenbedingungen

- **Voraussetzung:** Abgeschlossenes Medizinstudium
- **Dauer:** 6 Monate, 80–100%
- **Projekt:** qualitative Interviewstudie mit ca. 15 Hausärzt*innen
- **Betreuung der Dissertation:** PD Dr. med. Dr. sc. Andreas Plate
- **Leitung der Dissertation:** Prof. Dr. med. Oliver Senn
- **Beginn:** ab sofort/ nach Vereinbarung

Interesse?

Du möchtest mit deiner Dissertation dazu beitragen, die Ausbildung in der Hausarztmedizin weiterzuentwickeln und mehr Praxen für die Betreuung von WSJ-Studierenden zu gewinnen?

Dann freuen wir uns auf deine Kontaktaufnahme mit einem kurzen Motivationsschreiben und Lebenslauf. Falls vorhanden, bitten wir dich zudem um die Zusendung deiner Masterarbeit sowie weiterer wissenschaftlicher Publikationen oder Schriften.

Bewerbung bitte per E-Mail an: andreas.plate@usz.ch